Zeitschrift: Schwyzerlüt: Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte

Band: 16 (1954)

Heft: 2

Autor:

Artikel: Us Uri

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-184979

[s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Us Uri

De Strahlesuecher

D'r Binggel isch packte — es längt fir dry Tag —
Bim Strahlne da leit mes nid extra uf d'Waag.
Hit gemmer ga strahlne, es chost was es well
Und hoffentlich hemmer bim Sueche ai G'fell.
Am Bristestock zittret en goldige Schy.
Lueg, ds Gitscheheereli isch lüter und fry.
D'r Himmel isch blawe, d'r Tag verspricht vil,
So wemmers de packe und ristig ufs Ziel.
Franz Mattli (Us: «SchwizerSchnabelweid»).

Aschwanden A.:

Dr. med., Augenarzt in Luzern.

Gedicht und Churzgschichten i Mundart.

Clauss-Arnold Agathe:

in Unterschächen, geb. 1902.

Skizzen in Mundart.

Mattli Franz:

Geb. 1887, Bäckermeister in Affoltern a. A.

Mys Ürnerland, Gedichte, Selbstverlag. Es chomisches Bätti (siehe Schwizer Schnabelweid).

Meyer-Bollschweiler Marie, Wwe.:

Geb. 1872, lebt in Andermatt.

Gedichte in Mundart.

Müller Josef:

1870 - 1929.

Sagen aus Uri (z.T. Mdt), (siehe Schriften der Ges. für Volkskunde, Nr. 18, 1926. Nr. 20, 1929 und Nr. 28, 1945.)

Wipfli Josef:

Pfarrhelfer, 1844 -- 1910.

Der poetische Kinderfreund (in Urner Dialekt), Erstfeld 1880 und Immensee 1909 (3. Auflage).

Wipfli Martin:

Grundbuchverwalter in Altdorf, 1877 —1945.

Gedichte in Mundart.

(Vgl. über Schriftsteller der drei Waldstätte: Sutermeister «Schwizer-Dütsch», Heft 6 und 35 — 36).